

IX. Verkehr und Verkehrsstraßen.

1. Eisenbahnen.

(„Statistische Berichte über den Betrieb der unter R. Sächs. Staatsverwaltung stehenden Staats- und Privat-eisenbahnen“ für C bis H und L; für A und B: Mitteilungen des Stat. Bur. der Königl. St.-E.)

A. Betrieblänge der Eisenbahnen von 1904 bis 1908.

Bahnen	Betriebslänge am Ende des Jahres				
	1904 km	1905 km	1906 km	1907 km	1908 km
Sächsische Staatsbahnen (einschl. der vom Staate expachteten Strecken)	3 148,19	3 185,81	3 248,13	3 248,83	3 263,81 ¹⁾
davon { im Königreich Sachsen	2 802,90	2 818,88	2 881,20	2 881,93	2 896,91
{ außerhalb	345,29	366,93	366,93	366,90	366,90
Privatbahnen unter Sächsischer Staatsverwaltung	93,16	65,46	56,98	64,58	25,30 ²⁾
davon { im Königreich Sachsen	53,22	47,16	38,68	39,97	25,30 ²⁾
{ außerhalb	39,94	18,30	18,30	24,61	— ²⁾
zus. unter Sächsischer Staatsverwaltung	3 241,35	3 251,27	3 305,11	3 313,41	3 289,11 ¹⁾ u. ²⁾
Eisenbahnen unter fremder Verwaltung im Königreich Sachsen	151,29	152,17	170,50	175,56	178,28
davon { Eigentum d. Kgl. Preuß. Staats-	132,96	132,96	142,54	147,60	147,64
{ eisenbahn	5,41	5,42	5,42	5,42	8,07
{ Kohlenbahnen					
Gesamtlänge der Eisenbahnen im Kgr. Sachsen	3 007,41	3 018,21	3 090,38	3 097,46	3 100,49 ¹⁾ u. ²⁾

¹⁾ In dieser Ziffer ist die bis Ende 1907 mit nachgewiesene Länge der Steinkohlenbahnen bei Potschappel, Lugau und Olmitz i. Erzgeb. von zusammen 1041 km nicht mehr mit enthalten. Diese Bahnen dienen nur dem nicht öffentlichen Verkehr und werden jetzt als Zweiggleise behandelt. ²⁾ Darunter sind nur die Längen der Bahnen für öffentlichen Verkehr sowie von den Bahnen für nicht öffentlichen Verkehr nur diejenigen Linien enthalten, die als Hauptbahnen betrieben werden. Dagegen sind die Längen der vom Jahre 1908 an als Zweiggleise behandelten, dem öffentlichen Verkehre nicht dienenden Kohlen- und Feldbahnen mit Nebenbahn- und Rangierbetrieb (1907 = 39,28 km) nicht wieder mit aufgenommen worden.

B. Die Fahrbetriebsmittel und ihre Leistungen im Jahre 1907.

Bahnen	Lokomotiven	Tender	Personenwagen		Gepäck- und Güterwagen		Zurückgelegt im Jahre 1907 von den eigenen und fremden					
			Zahl	Plätze derselben	Zahl	Ladegewicht t	Lokomotiven km	Personenwagen Nachstilm.	Gepäck- u. Güterwagen Nachstilm.			
										4	5	6
Sächsische Staatsbahnen	²⁾ 1 414	924	²⁾ 3 839	²⁾ 172 466	³⁾ 32 709	³⁾ 367 114	39 819	422	363 486	331	948 319	734
Industriebahn Wittweida-Dreierwerden-(Ringethal) ¹⁾	—	—	—	—	—	—	⁴⁾ 1 166	—	—	—	—	105 782
Oberhohndorf-Kohlsb. Kohlenbahn ¹⁾	4	—	—	—	6	60	⁴⁾ 6 413	—	—	—	—	597 744
Brückenberg-Kohlenbahn ¹⁾	3	—	—	—	15	150	11 170	—	—	—	—	504 922
Bockwaer Kohlenbahn ¹⁾	2	—	—	—	3	20	7 772	—	—	—	—	103 604

¹⁾ Die Fahrbetriebsmittel für die Privatkohlenbahnen werden hauptsächlich von der Staatsbahnenverwaltung gestellt. ²⁾ Einschließlich 3 Triebwagen mit 210 Plätzen. ³⁾ Außerdem noch 552 Hilfswagen mit 6637 Tonnen Ladegewicht. ⁴⁾ Rangier- und Reservediensstunden.

C. Erweiterungen des Staatsbahnenetzes in den Jahren 1907 und 1908.

Laufende Nr.	Strecke	Art		Länge km
		des Zuwachses der Strecke zum Staatsbahnenetz	Tag	
1.	Birna-Mockethal (Herrenleithe) ¹⁾	Eröffnung	20. März 1907	Vollspurige Güterbahn
2.	Zwickau-Niederplanitz	"	15. Okt. "	"
3.	Weißig-Bühlau-Dürrröhrsdorf	"	1. Juli 1908	Vollspurige Nebenbahn
4.	Crimmitschau-Schweinsburg	"	"	" Güterbahn
5.	Hänichen-Goldne Höhe-Possendorf	"	1. Okt. "	" Nebenbahn
6.	Königswartha-Landesgrenze(-Hoyerswerda) ²⁾	"	"	"

¹⁾ Die 1,83 km lange Teilstrecke Birna-Mockethal dient dem öffentlichen Verkehr, die Teilstrecke Mockethal-Herrenleithe vorläufig nur dem nicht öffentlichen. ²⁾ Die Strecke Königswartha-Landesgrenze ist Eigentum des Sächsischen Staates und die Strecke Hoyerswerda-Landesgrenze befindet sich im Eigentume des Preussischen Staates.